
ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 14. Sitzung der Verbandskammer
am Mittwoch, 13.03.2024, 10:31 Uhr bis 11:13 Uhr
im Plenarsaal der Stadt Frankfurt am Main, Rathaus Römer, Eingang Römerberg

Anwesenheiten

Vorsitz:

Herget, Lena (SPD)

Anwesend:

Kündiger, Albrecht (Grün+)
Rück, Cornelia (SPD)
Simon, Alexander (CDU)
Burlon, Martin (CDU)
Ludwig, Adolf (SPD)
Fink, Christof (Grün+)
Gerfelder, Kai (SPD)
Kraft, Uwe (CDU)
Westedt, Dirk (Unabhängige)
Ball, Steffen (CDU)
Bär, Andreas (SPD)
Dr. Blasch, Frank (CDU)
Dr. Blisch, Bernd (CDU)
Bociek, Elmar (CDU)
Böhn, Alexander (CDU)
Braun, Sylvia (Unabhängige)
Büttner, Klaus (SPD)
Degkwitz, Christa (Grün+)
Esser, Götz (Unabhängige)
Feyl, Oliver (Unabhängige)
Gerl, Stefan (Grün+)
Gierhake, Wolfgang (SPD)
Görich, Daniel (SPD)
Greuel, Timo (SPD)
Hahn, Michael (CDU)
Henninger, Michael (CDU)
Hofmann, Andreas (SPD)
Immisch, Alexander (SPD)
Jirasek, Franz
Jordis, Manfred (CDU)
Keitel, Lars (Grün+)
Killian, Gabriele (Grün+)
Knobloch, Lars (Unabhängige)

Knoche, Andreas (CDU)
Dr. Lang, Dieter (SPD)
Maar, Steffen (CDU)
Möser, Michael (CDU)
Paulenz, Kristina (SPD)
Protzmann, Daniel (Unabhängige)
Reichert, Norbert (Unabhängige)
Schejna, Klaus (SPD)
Schmitt, Stefan (CDU)
Schumann, Klaus (Unabhängige)
Schütz, Markus (Unabhängige)
Schwabe, Marius (CDU)
See, Eike (SPD)
Shaikh, Adnan (CDU)
Siehr, Thorsten (SPD)
Söllner, Eva (CDU)
Stahl, Tobias (CDU)
Theilen, Federico Guillermo (CDU)
Urhahn, Franz-Rudolf (Grün+)
Vogt, Christian (Grün+)
Wernard, Steffen (CDU)
Prof. Dr. Werner, Jan (CDU)
Wilhelm, Martin (SPD)
Wysocki, Sebastian (CDU)
Zapf-Rodriguez, Tina (Grün+)
Zeiß, Hans Jürgen (CDU)
Zeller, Jürgen (SPD)
Zwick, Sylvia (Grün+)

Entschuldigt fehlten:

Beck, Irmgard (Grün+)
Dr. Bieri, Maximilian (SPD)
Ciesielski, Thomas (CDU)
Dahlhaus, Kjetil (SPD)
Deister, Felix (SPD)
Erb, Stefan (SPD)
Prof. Dr. Gwechenberger, Marcus (SPD)
Helfrich, Gerold (SPD)
Hetjes, Alexander W. (CDU)
Dr. Krey, Alexander (CDU)
Krügers, Julia (CDU)
Maier, Sebastian (SPD)
Merle, Michael (SPD)
Rahn, Guido (CDU)
Reichert-Dietzel, Cäcilia (SPD)
Rendel, David (SPD)
Rock, MdL, René (Unabhängige)
Rotter, Jörg (CDU)
Schneider, Olga (Unabhängige)
Seitz, Christian (CDU)
Spruck, Adelheid (CDU)

Strauch, Henrike (SPD)
Walther, Erhard (CDU)
Wilke-Zimmermann, Heinrich (Grün+)

Sitzungsverlauf

Frau Herget eröffnet als Vorsitzende die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie Beschlussfähigkeit fest.

1. Festsetzung der Tagesordnung; Abstimmung über die Punkte, die auf Tagesordnung II überstellt werden

Zur vorgelegten Tagesordnung erklärt Frau Herget, dass

- zu Punkt 4 die Frage Nr. 3 der Gruppe Grün+ vorliegt
- entsprechend der Empfehlung des Präsidiums die Tagesordnungspunkte 7 – 9 auf Tagesordnung II überstellt werden

Frau Herget lässt über die geänderte Tagesordnung und die Punkte der Tagesordnung II gemäß Ausschussempfehlung unter Zugrundelegung der dortigen Voten der Gruppen abstimmen.

Abstimmungsergebnis:
Jeweils Einstimmig

2. Mitteilungen der Vorsitzenden der Verbandskammer

Frau Herget

- gratuliert Herrn Christian Seitz der am 03.03.2024 in seinem Amt als Bürgermeister von Kriftel bestätigt wurde.
- informiert, dass Herr Bürgermeister Erhard Walther aus der Stadt Groß-Gerau zum 18.03.2024 aus seinem Amt als Bürgermeister und damit aus der Verbandskammer ausscheidet.
- informiert, dass die Stadt Friedberg mitgeteilt hat, dass Herr Bürgermeister Kjetil Dahlhaus, parteilos, am 29.02.2024 als Vertreter der Stadt Friedberg für die Verbandskammer des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain gewählt worden ist.

3. Mitteilungen des Regionalvorstandes

Frau Jäger

- informiert zu der Aufstellung des Regionalplan Südhessen bzw. Regionalen Flächennutzungsplans für den Ballungsraum FrankfurtRheinMain, dass der Regionalvorstand in seiner Sitzung am 15.02.2024 den Vorentwurf mit Stand November 2023 zur Kenntnis genommen und die Verwaltung beauftragt hat, die Kommunen des Verbandsgebietes über die Ergebnisse des vorliegenden Planentwurfs zur informieren und soweit noch nicht geschehen, diese auch kurzfristig gemeinsam zu erörtern. Nach diesen Kommunengesprächen werden Bestandsaktualisierungen, als auch Änderungen - soweit sie im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten und Zuständigkeiten des Regionalverbandes liegen – in den Planentwurf eingearbeitet. Dieser aktualisierte Entwurf wird dann über den Regionalvorstand der Verbandskammer zur Beschlussfassung über die Einleitung des Beteiligungsverfahrens zum Entwurf bzw. Vorentwurfs 2024 des Regionalplans Südhessen bzw. Regionalen Flächennutzungsplans für den Ballungsraum FrankfurtRheinMain mit dem Ziel vorgelegt, mit den geänderten Karten in die frühzeitige Beteiligung zu gehen.
- berichtet, dass mit einem Anschreiben vom Regionalvorstand die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister im Verbandsgebiet und nachrichtlich die Mitglieder der Verbandskammer über den Fahrplan der sogenannten Kommunengespräche 2.0 informiert wurden. Den Kommunen wurden von der Planungsabteilung Webinare zur Einführung in das Planwerk angeboten. Weitere Webinare zur Vorbereitung der Onlinebeteiligung mit Hilfe des RegFNP-Viewers werden folgen. Nach der Auswertung der Onlinebeteiligung werden dann die Kommunengespräche stattfinden. Die Kommunen haben noch bis zum 19. März 24 die Gelegenheit sich zu äußern, wenn sie ihr Kommunengespräch für entbehrlich halten. Ein Austausch mit der Hausspitze des Regierungspräsidiums hat bereits stattgefunden und eine enge Abstimmung zum Verfahren und der Zeitschiene wurde vereinbart.
- hält eine Antrittsansprache an die Mitglieder der Verbandskammer.

Herr Kötter teilt mit, dass

- bezüglich der kulturhistorischen Landschaftselemente alle neuen Kommunen erfasst und in das entsprechende Portal auf der Homepage des Regionalverbandes eingepflegt sind.
- ein erstes Vernetzungstreffen für die Umwelt- und Grünflächenämter zum Thema: Umgang mit öffentlichen Grünfläche, stattgefunden hat. Die Treffen sollen fortgeführt werden.
- am 16.05.2024 das jährliche Vernetzungstreffen kommunaler Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich mit dem Thema Klima beschäftigen, stattfindet.
- ein neuer Bike+Ride-Sammelantrag zum 01.06.24 eingereicht werden soll. Neben den bereits beteiligten Kommunen Erlensee und Karben sind noch weitere Plätze frei. Bei Interesse können sich die Kommunen gerne an ihn wenden. Herr Kötter weist darauf hin, dass für Kommunen in der Landesgartenschau, die im nächsten Jahr in Oberhessen stattfindet, ein eigener entsprechender Antrag eingereicht wird.
- zum Projekt Transform-R Thema: Mobilität und Klimaschutz am 30.04.24 eine Veranstaltung zum Zwischenstand stattfinden wird. Die Einladungen werden noch verschickt.
- der Regionalverband die Gleisanschluss-Charta unterzeichnet hat. Eine gemeinsame Willenserklärung von IHK, Regionalverband, Schienenakteuren und vielen weiteren Organisationen um vorhandene Gleisanschlüsse zu bewahren und auch Gleisanschlüsse zu reaktivieren mit dem Ziel mehr Güter auf die Schiene zu bringen.

4. Fragestunde gemäß § 13 der Geschäftsordnung

Protokollvermerke:

1.

Frau Herget teilt mit, dass die Frage 3 der Gruppe Grün+ vorliegt.

2.

Herr Fink, erklärt für die Gruppe Grün+, dass Frau Verbandsdirektorin Jäger unter Mitteilungen des Regionalvorstandes die Frage bereits beantwortet hat und er die Frage zurückzieht.

5. Amtseinführung, Verpflichtung und Ernennung eines ehrenamtlichen Beigeordneten durch die Vorsitzende der Verbandskammer und Aushändigung der Ernennungsurkunde durch die Verbandsdirektorin

Protokollvermerke:

1.

Frau Herget erklärt, dass die aus dem Wahlvorschlag der CDU-Gruppe gewählte ehrenamtliche Beigeordnete des Regionalvorstandes, Frau Claudia Jäger, am 1. März 2024 ihr Amt als Verbandsdirektorin angetreten hat. Damit ist die Ausübung ihres Mandats als ehrenamtliche Beigeordnete gem. § 43 Abs. 1, Satz 1 HGO nicht mehr möglich.

Gemäß § 55 Abs. 4 Satz 1 HGO in Verbindung mit § 34 Abs. 1 KWG rückt Herr Peter Freier, als noch nicht berufener Bewerber desselben Wahlvorschlags nach.

Auf Frage von Frau Herget erklärt Herr Freier, dass er die Wahl zum ehrenamtlichen Beigeordneten annimmt.

2.

Herr Freier wird von Frau Herget in sein Amt eingeführt und auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Aufgaben verpflichtet.

3.

Frau Jäger händigt dem ehrenamtlichen Beigeordneten seine Ernennungsurkunde aus.

6. Erlass der Haushaltssatzung 2024 mit ihren Anlagen - Beschluss über das Investitionsprogramm 2023 - 2027

**V-2023-59
1. Ergänzung**

Beschluss:

1. Das Investitionsprogramm 2023 - 2027 nach § 101 Abs. 3 Hessische Gemeindeordnung (HGO) wird beschlossen (vorgelegte Seite 129 - 130).
2. Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 nach § 94 HGO wird beschlossen (vorgelegte Seite 1 - 2).
3. Der Produkthaushaltsplan 2024 nach § 4 Abs. 2 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) wird beschlossen (vorgelegte Seite 27 - 110).
4. Die Bewirtschaftungsgrundsätze werden beschlossen (vorgelegte Seite 3 - 4).
5. Der Stellenplan 2024 wird beschlossen (vorgelegte Seite 111 - 116).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Protokollvermerke:

1.
Herr Kraft kündigt die Zustimmung für die CDU-Gruppe an und begründet dies u.a. damit, dass es nach intensiven Gesprächen mit der Kommunalaufsicht gelungen ist, die besondere Problematik der bilanziellen Überschuldung des Regionalverbandes zu lösen.
2.
Herr Fink kündigt die Zustimmung für die Gruppe Grün+ an und begründet dies u.a. damit, dass eine Regelung in Bezug auf die Altschulden gefunden wurde und somit der Haushalt gesetzeskonform ist.
3.
Herr See kündigt die Zustimmung für die SPD-Gruppe an und begründet dies u.a. damit, dass die Umlage stabil bleibt und der Haushaltsplan ausgeglichen ist.
4.
Herr Protzmann kündigt die Zustimmung für die Unabhängige Gruppe an und begründet dies u.a. damit, dass durch die stabile Verbandsumlage keine Belastungen für die Kommunen entstehen.

**7. 8. Änderung des Regionalplans Südhessen/Regionalen
Flächennutzungsplans 2010 für die Stadt Karben, Stadtteil
Kloppenheim
Gebiet: "Am Hang"
hier: Aufstellungsbeschluss mit anschließender frühzeitiger
Beteiligung**

V-2024-2

Beschluss:

1. Gemäß §§ 2 Abs. 1 und 205 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 8 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über die Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main (MetropolG) wird das Verfahren zur 8. Änderung des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplans 2010 für die Stadt Karben, Stadtteil Kloppenheim, Gebiet: "Am Hang" eingeleitet.

Gemäß vorgelegten Planzeichnungen wird Folgendes geändert:
Fläche 1 von "Grünfläche - Wohnungsferne Gärten" (ca. 0,53 ha) in "Wohnbaufläche, geplant" (ca. 0,53 ha) und die Fläche 2 von "Grünfläche - Sportanlage" (ca. 1,1 ha) in "Fläche für den Gemeinbedarf, geplant" (ca. 1,1 ha).
2. Gemäß der von der Verbandsversammlung am 29.04.2015 beschlossenen und durch Beschlüsse vom 11.12.2019 und 14.12.2022 ergänzten Richtlinie zum Flächenausgleich, kann auf einen Flächenausgleich verzichtet werden, da sich der Änderungsbereich mit überwiegender Wohnnutzung innerhalb eines Radius von 2 km um einen Schienenhaltepunkt befindet.
3. Die Einleitung des Verfahrens ist im Staatsanzeiger für das Land Hessen öffentlich bekannt zu machen.
4. Der Regionalvorstand wird beauftragt, das weitere Verfahren, insbesondere die Abstimmung gemäß § 2 Abs. 2 BauGB, die Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sowie die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

5. Der Regionalvorstand wird beauftragt, die Vorlage der Regionalversammlung Südhessen vorzulegen mit der Bitte um Kenntnisnahme und Zustimmung zur Durchführung des Planänderungsverfahrens nach Baugesetzbuch (BauGB).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

8. **4. Änderung des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplans 2010 für die Gemeinde Neuberg, Ortsteile Rüdigheim und Ravolzhausen
Gebiet: "Feuerwehrstützpunkt
hier: Aufstellungsbeschluss mit anschließender frühzeitiger Beteiligung**

V-2024-3

Beschluss:

1. Gemäß §§ 2 Abs. 1 und 205 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 8 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über die Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main (MetropolG) wird das Verfahren zur 4. Änderung des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplans 2010 für die Gemeinde Neuberg, Ortsteile Rüdigheim und Ravolzhausen, Gebiet: "Feuerwehrstützpunkt" eingeleitet.

Gemäß vorgelegten Planzeichnungen wird Folgendes geändert:
Fläche 1: "Grünfläche Sportanlage, ..." (ca. 1,0 ha) in "Fläche für Gemeinbedarf, Sicherheit und Ordnung" (ca. 1,0 ha)
Fläche 2: "Fläche für die Landbewirtschaftung" (ca. 0,7 ha) in "Fläche für Gemeinbedarf, ohne Zweckbestimmung" (ca. 0,7 ha)
2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass ein Flächenausgleich gemäß der Richtlinie zum Flächenausgleich nicht erforderlich ist.
3. Die Einleitung des Verfahrens ist im Staatsanzeiger für das Land Hessen öffentlich bekannt zu machen.
4. Der Regionalvorstand wird beauftragt, das weitere Verfahren, insbesondere die Abstimmung gemäß § 2 Abs. 2 BauGB, die Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sowie die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen.
5. Der Regionalvorstand wird beauftragt, die Vorlage der Regionalversammlung Südhessen vorzulegen mit der Bitte um Kenntnisnahme und Zustimmung zur Durchführung des Planänderungsverfahrens nach Baugesetzbuch (BauGB).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

9. **Jahresabschluss 2022; Bericht der WIKOM Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2022 und des Rechenschaftsberichtes für das Haushaltsjahr 2022 und Entlastung des Regionalvorstandes**

V-2024-1

Beschluss:

1. Die Entlastung des Regionalvorstandes des Regionalverbandes Frankfurt-RheinMain für den Jahresabschluss 2022 vollzieht sich im Rahmen des durch Beschluss (Beschluss-Nr. V-130 Regionalvorstand vom 15.06.2023) festgestellten Jahresergebnisses.

In das Haushaltsjahr 2023 wurden Haushaltsreste in Höhe von 712.819,54 € in den Ergebnishaushalt und 175.470,33 € in den Finanzhaushalt vorgetragen.

Die Ergebnisrechnung weist ein Jahresergebnis (Überschuss) in Höhe von 2.167.063,98 € aus.

2. Ergebnisverwendung

Durch den Jahresüberschuss vermindert sich der „Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag“ auf der Aktivseite der Vermögensrechnung (Bilanz) wie folgt:

Bilanzansatz zum 31.12.2021	-11.829.913,01 €
Jahresergebnis 2022 (Überschuss)	2.167.063,98 €
Bilanzansatz zum 31.12.2022	-9.662.849,03 €

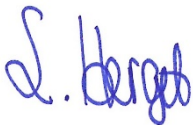
Zusammensetzung:

Belastung durch Altaufgaben Umlandverband Frankfurt	-6.288.787,69 €
Aufgaben Regionalverband	-3.374.061,34 €
Bilanzansatz zum 31.12.2021	-9.662.849,03 €

3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die mit der Prüfung beauftragte WIKOM Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für den Jahresabschluss 2022 am 16.10.2023 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt hat.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig



Lena Herget
Vorsitzende



Ute Lauer
Schriftführerin